

Medienmitteilung

29. März 2017

## Wenn sich das Warten lohnt

**Das Spannungsfeld der Werke, die an der 3. JKON Junge Kunst Olten in der Schützi zu sehen sind, könnte breiter kaum sein. 18 Kunstschaffende aus verschiedenen Ecken der Schweiz zeigen Fotos, Installationen, Skulpturen, Malereien und vieles mehr.**

Zweimal war die JKON Junge Kunst Olten ein Erfolg. Bei der Planung der dritten Ausgabe geriet das routinierte, zwölfköpfige ehrenamtliche Organisationsteam trotzdem ins Schwitzen. Zwei Tage vor Anmeldeschluss hatte erst ein Dutzend Bewerbungen den Weg in die Mailbox der Veranstalterin gefunden. „Wir sorgten uns, ob es überhaupt eine JKON 2017 geben wird“, gesteht Anja Egger, die den Verein JKON präsidiert. Doch am letzten Tag der Einreichfrist kam die Mailflut. „Rückblickend hat es sich gelohnt, zu zittern und zu warten auf die Kunstschaffenden, die dieses Jahr ihre Portfolios buchstäblich auf den letzten Drücker zusammenstellten“, findet Anja Egger. Sie wohnte der expertenbegleiteten Selektion bei und spricht von einer spannenden Auswahl an junger Kunst. Von den 50 Bewerbungen konnten 18 berücksichtigt werden.

10 Frauen und 8 Männer ergatterten sich einen Ausstellungsplatz. Ihre Werke aus den Stilrichtungen Fotografie, Installation, Videokunst, Skulpturgestaltung, Malerei, Illustration, Bildhauerei sind vom 6. bis 9. April im Kulturzentrum Schützenmatte in Olten zu sehen. Erstmals begleiten Kuratorinnen die JKON: Andrina Keller und Shannon Zwicker. Ihr Ziel ist, den Besuchenden, die freien Eintritt geniessen, einen optimalen Zugang zu den Werken und somit zur jungen Kunst zu verschaffen. „Wir freuen uns, sowohl den jungen Kunstschaffenden, als auch zwei jungen Kuratorinnen eine Chance zu geben, ihr Wirken zu präsentieren“, sagt Anja Egger. Sie unterstreicht das Bestreben des OKs, den Kunstnachwuchs nachhaltig zu fördern.

Die Vernissage, Werkgespräche, eine satirische Führung mit dem Zuckihund und die Finissage mit dem traditionellen Brunch bilden das Rahmenprogramm der JKON. Zudem werden drei Förderpreise verliehen: ein Bargeldpreis der Hans- und Beatrice Maurer-Billeter-Stiftung, ein Ausstellungsplatz im Kunstmuseum Olten und ein Zeitfenster im Kleinsten-Kunstraum-Olten am Oltner Bahnhof.

Eintritt frei, Kollekte. Infos: [www.jkon.ch](http://www.jkon.ch) oder [www.facebook.com/jungekunstolten](https://www.facebook.com/jungekunstolten)

### AGENDA:

**ÖFFNUNGSZEITEN:** Donnerstag: 18.30 Uhr bis 22 Uhr, Freitag: 16 bis 23 Uhr, Samstag: 14 bis 23 Uhr, Sonntag: 11 bis 14 Uhr

**RAHMENPROGRAMM:** Donnerstag, 6. April: Vernissage ab 19 Uhr. - Freitag, 7. April: Werkgespräche mit Kunstschaffenden ab 20 Uhr. - Samstag, 8. April: Werkgespräche mit Kunstschaffenden ab 16 Uhr, Satirische Führung mit dem Zuckihund um 20 Uhr. - Sonntag, 10. April: Brunch ab 11 Uhr, Finissage mit Förderpreisverleihung um 13.30 Uhr. – Eintritt frei, Kollekte. - Brunchpreise: 25 Franken für Erwachsene, Kinder von 6 bis 10 Jahren zehn Franken

Pressekontakt: Melanie Gamma, OK JKON 2015, [presse@jkon.ch](mailto:presse@jkon.ch), 079 749 31 00

Bildlegende: Das OK der JKON Junge Kunst Olten hofft auf einen wiederum grossen Besucheransturm. (Bild: SJ)

# JKON

JKON – Junge Kunst Olten, 4600 Olten  
sponsoring@jkon.ch

[www.jkon.ch](http://www.jkon.ch)

## **Stichwort JKON**

Die JKON Junge Kunst Olten bezweckt die Förderung von Kunstschaffenden bis 30 Jahre. Eine attraktive und vielseitige, viertägige Kunstausstellung in der Schützi in Olten soll Raum für den Austausch der Künstler\_Innen und Besucher\_Innen schaffen. Ein Rahmenprogramm sorgt für kulturelle und kulinarische Impressionen. JKON ist als Verein und von einem ehrenamtlichen OK organisiert und entstand aus der JugendArt.

**Homepage:** [www.jkon.ch](http://www.jkon.ch) Facebook: [www.facebook.com/jungekunstolten](http://www.facebook.com/jungekunstolten)